

Liebe Leserinnen und Leser

Lesenlernen fängt schon lange vor dem Lesen an. Das wussten die Pädagogen schon Ende des 18. Jahrhunderts, und sie forderten dazu auf, bei Kindern durch Verse und Reime das Gefühl für Sprache zu wecken. Es ist nicht unbedingt so, dass man seither vergessen hätte, wie wichtig das anschauliche und sinnliche Spiel mit Sprache ist, in Verbindung mit der frühkindlichen Lebenswelt. Und dass, wer später Leserin oder Leser werden will, die Initiation in das Erzählen und dessen Strukturen im zartesten Alter übers Zuhören erleben sollte, geborgen bei einer Bezugsperson, mit der sich auch über das Gehörte und Gesehene reden lässt. Ob ein Kind vor dem Kindergarten in Kontakt mit Büchern und Geschichten kam, blieb bis vor kurzem dem Zufall beziehungsweise den Eltern überlassen.

Die Lesesozialisationsforschung seit PISA 2000 zeigt jedoch, dass die frühen Erfahrungen mit Sprache für die Chancen auf Bildung entscheidend sind. Um möglichst vielen Kindern die Tore zur Welt der Sprache zu öffnen, sind in den letzten Jahren zahlreiche Projekte entstanden, die sich direkt an die Eltern richten oder die Kinder über Kindertagesstätten und Spielgruppen erreichen wollen. Buch&Maus informiert über Erfahrungen mit diesen Projekten und beleuchtet das Konzept der frühkindlichen Literalität, auf dem die Leseförderung vor dem Lesen aufbaut.

Im Juli geht Verena Rutschmann, die langjährige Forschungsleiterin des SIKJM, in Pension. Sie hat die Forschungsbibliothek des SIKJM aufgebaut und mit entscheidenden Impulsen als Pionierin der Kinderbuchforschung gewirkt. Im Gespräch schaut sie auf ihre Erfahrungen zurück.

CHRISTINE LÖTSCHER, Redaktorin Buch&Maus



Schweizerisches Institut
für Kinder- und Jugendmedien

TITELBILD AUS: HANS TRAXLER. FRANZ, DER JUNGE, DER EIN MURMELTIER SEIN WOLLTE. HANSER 2009. SIEHE S. 23

INHALT

FRÜHE LITERALITÄT

Welche Förderung brauchen Vorschulkinder?	2
BARBARA JAKOB	

Lerngeschichten – mit allen Sinnen	4
CORINA WUSTMANN	

Sprachförderung im Kindergarten	6
SIBYLLE KÜNZLI / DIETER ISLER	

Vorlesen in der Familie	9
PETRA WIELER	

Buchstart – vom ersten Tag an	12
CHRISTINE TRESCH	

Leseanimation als Pionierarbeit	14
CHRISTINE LÖTSCHER	

STANDPUNKT

Geschichte – literarisch vermittelt	16
CHRISTINE LÖTSCHER / MAREN BONACKER	

GESPRÄCH MIT VERENA RUTSCHMANN

Die Forschungsleiterin des SIKJM hält Rückschau	18
CHRISTINE TRESCH / CHRISTINE LÖTSCHER	

ZUM 100. GEBURTSTAG VON BETTINA HÜRLIMANN

Das SIKJM veranstaltete ein Kolloquium in Zürich	22
CHRISTINE LÖTSCHER	

NEUERSCHEINUNGEN

Bilderbücher	23
Kinderbücher	27
Jugendbücher	29
Sachbücher	32
Comics	32

AUS DEM INSTITUT	33
------------------	----

INFOS	35
-------	----

VERZEICHNIS / IMPRESSUM / AGENDA	36
----------------------------------	----